gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 17.05.2022

Druckdatum: 12.07.2022

Version: 1 Seite 1/12



Tamiya CA-Aktivator 10ml

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Handelsname/Bezeichnung:

Tamiya CA-Aktivator 10ml

Artikel-Nr.:

300087138

UFI:

8W4N-TQW1-02P2-JKNK

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/Gemischs:

Cement/Plastikkleber

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant (Hersteller/Importeur/Alleinvertreter/nachgeschalteter Anwender/Händler):

Tamiya-Carson Modellbau GmbH & Co. KG

Werkstraße 1 90765 Fürth Germany

Telefon: +49 911 9765 03 Telefax: +49 911 9765 285 E-Mail: info@tamiya-carson.de Webseite: www.tamiya.de

1.4. Notrufnummer

Giftnotruf München, 24h: 089- 19240

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenklassen und Gefahren- kategorien	Gefahrenhinweise	Einstufungsverfahren
entzündbare Flüssigkeiten (Flam. Liq. 2)	H225: Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.	Auf der Basis von Prüfdaten.
Schwere Augenschädigung/-reizung (Eye Dam. 1)	H318: Verursacht schwere Augenschäden.	Berechnungsmethode.

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] Gefahrenpiktogramme:



GHS02 Flamme



GHS05 Ätzwirkung

Signalwort: Gefahr

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 17.05.2022

Druckdatum: 12.07.2022 Version: 1

Seite 2/12



Tamiya CA-Aktivator 10ml

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

n-Propanol; N,N-Dimethyl-p-toluidin; 2-Propanol

Gefahrenhinweise für physikalische Gefahren	
H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

Gefahrenhinweise für Gesundheitsgefahren

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

Ergänzende Gefahrenmerkmale

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Sicherheitshinweise

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Sicherheitshinweise Prävention	
P210	Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
P280	Schutzhandschuhe und Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

Sicherheitshinweis	Sicherheitshinweise Reaktion		
	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.		
P310	Sofort Arzt anrufen.		

Sicherheitshinweise Lagerung

P403 + P235 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten.

Sicherheitshinweise Entsorgung

P501 Inhalt/Behälter einer geeigneten Recycling- oder Entsorgungseinrichtung zuführen.

2.3. Sonstige Gefahren

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe / Gefährliche Verunreinigungen / Stabilisatoren:

Produktidentifikatoren	Stoffname Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Konzentration
CAS-Nr.: 64-17-5 EG-Nr.: 200-578-6 Index-Nr.: 603-002-00-5 REACH-Nr.: 01-2119457610-43-0000	Ethanol Eye Irrit. 2 (H319), Flam. Liq. 2 (H225) Other Gefahr	49 - ≤ 83 Gew-%
CAS-Nr.: 71-23-8 EG-Nr.: 200-746-9 Index-Nr.: 603-003-00-0	n-Propanol Eye Dam. 1 (H318), Flam. Liq. 2 (H225), STOT SE 3 (H336)	6 - ≤ 10 Gew-%
CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7 Index-Nr.: 603-117-00-0	2-Propanol Eye Irrit. 2 (H319), Flam. Liq. 2 (H225), STOT SE 3 (H336) ① (1) Gefahr	3 - ≤ 5 Gew-%
CAS-Nr.: 99-97-8 EG-Nr.: 202-805-4 Index-Nr.: 612-056-00-9	N,N-Dimethyl-p-toluidin Acute Tox. 3 (H331, H311, H301), Aquatic Chronic 3 (H412), STOT RE 2 (H373**) Gefahr	1 - ≤ 2 Gew-%

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 17.05.2022

Druckdatum: 12.07.2022 Version: 1

Seite 3/12



Tamiya CA-Aktivator 10ml

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Angaben:

Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen). Verunglückten aus der Gefahrenzone entfernen. Beschmutzte, getränkte Kleidung ausziehen. Bei Bewusstlosigkeit und vorhandener Atmung in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen. Betroffenen nicht unbeaufsichtigt lassen. Achtung Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten!

Nach Einatmen:

Für Frischluft sorgen. Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen.

Bei Hautkontakt:

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Nach Augenkontakt:

Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen und Augenarzt aufsuchen.

Nach Verschlucken:

Mund ausspülen. 1 Glas Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen (Verdünnungseffekt). Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Selbstschutz des Ersthelfers:

Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Schwere Augenschädigung/-reizung

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

alkoholbeständiger Schaum Wassersprühstrahl Löschpulver BC-Pulver Kohlendioxid (CO2)

Ungeeignete Löschmittel:

Wasservollstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei unzureichender Belüftung und/oder durch Gebrauch Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Gemische möglich. Die Dämpfe des Produktes sind schwerer als Luft und können sich am Boden, in Gruben, Kanälen und Kellern in höherer Konzentration sammeln.

Gefährliche Verbrennungsprodukte:

Bei Brand: Gase/Dämpfe, giftig. Kohlenmonoxid, Kohlendioxid (CO2)

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen. Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Brandbekämpfung mit üblichen Vorsichtsmaßnahmen aus angemessener Entfernung.

5.4. Zusätzliche Hinweise

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Personen in Sicherheit bringen.Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.Dampf und Aerosol nicht einatmen. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 17.05.2022

Druckdatum: 12.07.2022 Version: 1

Seite 4/12



Tamiya CA-Aktivator 10ml

Schutzausrüstung:

Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

6.1.2. Einsatzkräfte

Persönliche Schutzausrüstung:

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Für Rückhaltung:

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.

Für Reinigung:

In geeigneten, geschlossenen Behältern sammeln und zur Entsorgung bringen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7, Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8, Entsorgung: siehe Abschnitt 13.

6.5. Zusätzliche Hinweise

Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen

Hinweise zum sicheren Umgang:

Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8). Vermeiden von: Aerosol- oder Nebelbildung, Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen.

Brandschutzmaßnahmen:

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

Hinweise zur allgemeinen Industriehygiene

Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Technische Maßnahmen und Lagerbedingungen:

Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Lagerklasse (TRGS 510, Deutschland): 3 - Entzündbare Flüssigkeiten

7.3. Spezifische Endanwendungen

Keine Daten verfügbar

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 17.05.2022

Druckdatum: 12.07.2022 Version: 1

Seite 5/12



Tamiya CA-Aktivator 10ml

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

8.1.1. Arbeitsplatzgrenzwerte

Grenzwerttyp (Herkunftsland)	Stoffname	 Langzeit-Arbeitsplatzgrenzwert Kurzzeit-Arbeitsplatzgrenzwert Momentanwert Überwachungs- bzw. Beobachtungsverfahren Bemerkung
TRGS 900 (DE)	Ethanol CAS-Nr.: 64-17-5 EG-Nr.: 200-578-6	① 200 ppm (380 mg/m³) ② 800 ppm (1.520 mg/m³) ⑤ DFG, Y
TRGS 900 (DE)	2-Propanol CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7	① 200 ppm (500 mg/m³) ② 400 ppm (1.000 mg/m³) ⑤ DFG, Y

8.1.2. Biologische Grenzwerte

Grenzwerttyp (Herkunftsland)	Stoffname	Grenzwert	 Parameter Untersuchungsmaterial Zeitpunkt der Probenahme Bemerkung
TRGS 903 (DE)	2-Propanol CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7	25 mg/L	 Aceton Blut Expositionsende bzw. Schichtende
TRGS 903 (DE)	2-Propanol CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7	25 mg/L	 Aceton Urin Expositionsende bzw. Schichtende

8.1.3. DNEL-/PNEC-Werte

Stoffname	DNEL Wert	① DNEL Typ
		② Expositionsweg
N,N-Dimethyl-p-toluidin CAS-Nr.: 99-97-8 EG-Nr.: 202-805-4	1.224 mg/m ³	DNEL Arbeitnehmer Langzeit – Inhalation, systemische Effekte
N,N-Dimethyl-p-toluidin CAS-Nr.: 99-97-8 EG-Nr.: 202-805-4	301,812 mg/ m ³	DNEL Verbraucher Langzeit – Inhalation, systemische Effekte
N,N-Dimethyl-p-toluidin CAS-Nr.: 99-97-8 EG-Nr.: 202-805-4	694,167 mg/ kg KG/Tag	DNEL Arbeitnehmer Langzeit – dermal, systemische Effekte
N,N-Dimethyl-p-toluidin CAS-Nr.: 99-97-8 EG-Nr.: 202-805-4	292,522 mg/ kg KG/Tag	DNEL Arbeitnehmer Langzeit – dermal, systemische Effekte

Stoffname	PNEC Wert	① PNEC Typ
Ethanol CAS-Nr.: 64-17-5 EG-Nr.: 200-578-6	960 μg/L	① PNEC Gewässer, Süßwasser
Ethanol CAS-Nr.: 64-17-5 EG-Nr.: 200-578-6	790 μg/L	① PNEC Gewässer, Meerwasser
Ethanol CAS-Nr.: 64-17-5 EG-Nr.: 200-578-6	580 mg/L	① PNEC Kläranlage

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 17.05.2022

Druckdatum: 12.07.2022 Version: 1

Seite 6/12



Tamiya CA-Aktivator 10ml

Stoffname	PNEC Wert	① PNEC Typ
Ethanol CAS-Nr.: 64-17-5 EG-Nr.: 200-578-6	3,6 mg/kg	① PNEC Sediment, Süßwasser
Ethanol CAS-Nr.: 64-17-5 EG-Nr.: 200-578-6	2,9 mg/kg	① PNEC Sediment, Meerwasser
Ethanol CAS-Nr.: 64-17-5 EG-Nr.: 200-578-6	0,63 mg/kg	① PNEC Boden
Ethanol CAS-Nr.: 64-17-5 EG-Nr.: 200-578-6	380 mg/kg	① PNEC Sekundärvergiftung
n-Propanol CAS-Nr.: 71-23-8 EG-Nr.: 200-746-9	6,83 mg/L	① PNEC Gewässer, Süßwasser
n-Propanol CAS-Nr.: 71-23-8 EG-Nr.: 200-746-9	683 μg/L	① PNEC Gewässer, Meerwasser
n-Propanol CAS-Nr.: 71-23-8 EG-Nr.: 200-746-9	96 mg/L	① PNEC Kläranlage
n-Propanol CAS-Nr.: 71-23-8 EG-Nr.: 200-746-9	27,5 mg/kg	① PNEC Sediment, Süßwasser
n-Propanol CAS-Nr.: 71-23-8 EG-Nr.: 200-746-9	2,75 mg/kg	① PNEC Sediment, Meerwasser
n-Propanol CAS-Nr.: 71-23-8 EG-Nr.: 200-746-9	1,49 mg/kg	① PNEC Boden
2-Propanol CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7	140,9 mg/L	① PNEC Gewässer, Süßwasser
2-Propanol CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7	140,9 mg/L	① PNEC Gewässer, Meerwasser
2-Propanol CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7	2.251.000 mg/ L	① PNEC Kläranlage
2-Propanol CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7	552 mg/kg	① PNEC Sediment, Süßwasser
2-Propanol CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7	552 g/kg	① PNEC Sediment, Meerwasser
2-Propanol CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7	28 mg/kg	① PNEC Boden
2-Propanol CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7	160 mg/kg	① PNEC Sekundärvergiftung

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen. Filtertyp: ABEK-P1

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 17.05.2022

Druckdatum: 12.07.2022

Version: 1 Seite 7/12



Tamiya CA-Aktivator 10ml

8.2.2. Persönliche Schutzausrüstung





Augen-/Gesichtsschutz:

Dichtschließende Schutzbrille verwenden

Hautschutz:

Geprüfte Schutzhandschuhe sind zu tragen EN ISO 374 Geeignetes Material:Butylkautschuk 0,7mm. Durchbruchszeit:>480 min. Bei beabsichtigter Wiederverwendung Handschuhe vor dem Ausziehen reinigen und gut durchlüftet aufbewahren. Durchbruchszeiten und Quelleigenschaften des Materials sind zu berücksichtigen.

8.2.3. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen

Aggregatzustand: Flüssig Farbe: farblos

Geruch: Alkohol

Sicherheitsrelevante Basisdaten

Parameter	Wert	bei °C	① Methode
			② Bemerkung
pH-Wert	nicht bestimmt		
Schmelzpunkt	-114 °C		② Ehtanol
Gefrierpunkt	nicht bestimmt		
Siedebeginn und Siedebereich	64 - 78 °C		② Angabe Lieferant
Zersetzungstemperatur	nicht bestimmt		
Flammpunkt	15,1 °C		② Angabe Lieferant
Verdampfungsgeschwindigkeit	nicht bestimmt		
Zündtemperatur	400 °C		② Ethanol
Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen	nicht bestimmt		
Dampfdruck	293 hPa	50 °C	② Ethanol
Dampfdichte	1,03	20 °C	② Ethanol
Dichte	nicht bestimmt		
Relative Dichte	nicht bestimmt		
Schüttdichte	nicht bestimmt		
Wasserlöslichkeit	nicht bestimmt		
Verteilungskoeffizient n-Octanol/ Wasser	nicht bestimmt		
Viskosität, dynamisch	nicht bestimmt		
Viskosität, kinematisch	nicht bestimmt		

9.2. Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 17.05.2022

Druckdatum: 12.07.2022

Version: 1 Seite 8/12



Tamiya CA-Aktivator 10ml

10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Heftige Reaktion mit: Oxidationsmittel, stark Alkalimetalle, Erdalkalimetall, Essigsäureanhydrid, Peroxide, Phosphoroxide, GEMISCHE AUS SALPTERSÄURE UND SALZSÄURE, Perchlorate

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

10.5. Unverträgliche Materialien

Keine Daten verfügbar

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Ethanol CAS-Nr.: 64-17-5 EG-Nr.: 200-578-6

LD₅₀ oral: 7.060 mg/kg (rat) OECD Guideline 401 (Acute Oral Toxicity)

LD₅₀ dermal: 2.000 mg/kg (Ratte)

LC₅₀ Akute inhalative Toxizität (Gas): 20.000 mg/L 4 h (Ratte)

LC₅₀ Akute inhalative Toxizität (Dampf): 51,3 mg/L 6 h (rat) OECD Guideline 403 (Acute Inhalation Toxicity)

n-Propanol CAS-Nr.: 71-23-8 EG-Nr.: 200-746-9

LD₅₀ oral: 1.870 mg/kg (rat) OECD Guideline 401 (Acute Oral Toxicity)

LD₅₀ dermal: 4.032 mg/kg (rabbit) OECD Guideline 402 (Acute Dermal Toxicity)

LC₅₀ Akute inhalative Toxizität (Dampf): >26,76 mg/L 7 h (rat) OECD Guideline 403 (Acute Inhalation Toxicity)

LC₅₀ Akute inhalative Toxizität (Staub/Nebel): >51,91 mg/L 8 h (rat) OECD Guideline 403 (Acute Inhalation

Toxicity)

2-Propanol CAS-Nr.: 67-63-0 **EG-Nr.:** 200-661-7

LD₅₀ oral: 5.050 mg/kg (Ratte)

LD₅₀ dermal: 12.800 mg/kg (Kaninchen)

LC₅₀ Akute inhalative Toxizität (Gas): 46,5 mg/L (Ratte)

LC₅₀ Akute inhalative Toxizität (Dampf): 30 mg/L 4 h (rat)

N,N-Dimethyl-p-toluidin CAS-Nr.: 99-97-8 EG-Nr.: 202-805-4

LD₅₀ oral: 139 mg/kg (mouse) other:

LD₅₀ dermal: >2.000 mg/kg (rabbit) OECD Guideline 402 (Acute Dermal Toxicity)

Akute orale Toxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute dermale Toxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute inhalative Toxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Schwere Augenschädigung/-reizung:

Verursacht schwere Augenschäden.

Sensibilisierung von Atemwegen oder Haut:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Keimzellmutagenität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 17.05.2022

Druckdatum: 12.07.2022

Version: 1 Seite 9/12



Tamiya CA-Aktivator 10ml

Karzinogenität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:

Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Aspirationsgefahr:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Zusätzliche Angaben:

Keine Daten verfügbar

11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Ethanol CAS-Nr.: 64-17-5 **EG-Nr.:** 200-578-6

LC₅₀: 8.140 mg/L 2 d (Fische)

LC₅₀: 14,5 mg/L 4 d (Fische)

LC₅₀: 14.200 mg/L 4 d (Fisch, Pimephales promelas) US EPA method E03-05

LC₅₀: 5.012 mg/L 2 d (Krebstiere, Ceriodaphnia dubia) ASTM E729-80

EC₅₀: 29.268 mg/L 2 d (Daphnien)

EC₅₀: 14,221 mg/L 2 d (Daphnien)

EC50: 275 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Chlorella vulgaris) OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)

EC50: 675 mg/L 4 d (Alge/Wasserpflanze, Chlorella vulgaris) OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)

EC₅₀: 12.900 mg/L 4 d (Fisch, Pimephales promelas) US EPA method E03-05

NOEC: 2 mg/L 10 d (Krebstiere, Ceriodaphnia dubia)

n-Propanol CAS-Nr.: 71-23-8 EG-Nr.: 200-746-9

LC50: 4.555 mg/L 4 d (Fisch, Pimephales promelas) OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test)

LC₅₀: 1.000 mg/L 2 d (Krebstiere, Gammarus pulex)

EC₅₀: 9.170 mg/L 2 d (Alge/Wasserpflanze, Pseudokirchneriella subcapitata (previous names: Raphidocelis subcapitata, Selenastrum capricornutum))

EC₅₀: 3.644 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia magna) DIN 38412 Part 11, Daphnia- Short term test

NOEC: 1.150 mg/L 2 d (Alge/Wasserpflanze, Chlorella pyrenoidosa)

2-Propanol CAS-Nr.: 67-63-0 **EG-Nr.:** 200-661-7

LC₅₀: 9.640 mg/L (Fische)

LC₅₀: 9.640 mg/L 4 d (Fisch, Pimephales promelas)

EC₅₀: >10.000 mg/L 1 d (Krebstiere, Daphnia magna) OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)

N,N-Dimethyl-p-toluidin CAS-Nr.: 99-97-8 EG-Nr.: 202-805-4

LC₅₀: 46 mg/L 4 d (Fisch, Pimephales promelas) other:

LC₅₀: 15,259 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia magna) Modeling database

EC₅₀: 24,37 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Raphidocelis subcapitata (previous names: Pseudokirchneriella subcapitata, Selenastrum capricornutum)) estimated data

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Ethanol CAS-Nr.: 64-17-5 **EG-Nr.:** 200-578-6

Biologischer Abbau: Ja, schnell

2-Propanol CAS-Nr.: 67-63-0 **EG-Nr.:** 200-661-7

Biologischer Abbau: nicht bestimmt

Bemerkung: Bioakkumulationspotenzial: Expositionszeit: 96 h

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 17.05.2022

Druckdatum: 12.07.2022 Version: 1

Seite 10/12



Tamiya CA-Aktivator 10ml

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Ethanol CAS-Nr.: 64-17-5 **EG-Nr.:** 200-578-6

Log K_{OW}: -0,35

Biokonzentrationsfaktor (BCF): < 10 Spezies: Leuciscus idus melanotus

n-Propanol CAS-Nr.: 71-23-8 EG-Nr.: 200-746-9

Log Kow: 0,2

Biokonzentrationsfaktor (BCF): 0,88

2-Propanol CAS-Nr.: 67-63-0 **EG-Nr.:** 200-661-7

Log K_{OW}: 0,196

Biokonzentrationsfaktor (BCF): 0,88

N,N-Dimethyl-p-toluidin CAS-Nr.: 99-97-8 EG-Nr.: 202-805-4

Log Kow: 1,729

Biokonzentrationsfaktor (BCF): 33 Spezies: other: Fish

12.4. Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Ethanol CAS-Nr.: 64-17-5 EG-Nr.: 200-578-6

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —

n-Propanol CAS-Nr.: 71-23-8 EG-Nr.: 200-746-9

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —

2-Propanol CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —

N,N-Dimethyl-p-toluidin CAS-Nr.: 99-97-8 EG-Nr.: 202-805-4

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine Daten verfügbar

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Gefährlicher Abfall gemäß Richtlinie 2008/98/EG (Abfallrahmenrichtlinie).

13.1.1. Entsorgung des Produkts/der Verpackung

Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAK/AVV

Abfallschlüssel Produkt

08 04 09 *	Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
20 01 27 *	Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze, die gefährliche Stoffe enthalten

^{*:} Die Entsorgung ist nachweispflichtig.

Abfallbehandlungslösungen

Sachgerechte Entsorgung / Produkt:

Wegen einer Abfallentsorgung den zuständigen zugelassenen Entsorger ansprechen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID)	Binnenschiffstransport (ADN)	Seeschiffstransport (IMDG)	Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)
14.1. UN-Nummer od	der ID-Nummer		
UN 1993	UN 1993	UN 1993	UN 1993
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung			
ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G.	ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G.	FLAMMABLE LIQUID, N.O.S.	FLAMMABLE LIQUID, N.O.S.

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 17.05.2022

Druckdatum: 12.07.2022

Version: 1 Seite 11/12



Tamiya CA-Aktivator 10ml

Landtransport (ADR/RID)	Binnenschiffstransport (ADN)	Seeschiffstransport (IMDG)	Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)
14.3. Transportgefal	renklassen		
		*	
3	3	3	3
14.4. Verpackungsg	ruppe		
II	II	II	II
14.5. Umweltgefahre	en		_
Nein	Nein	Nein	Nein
14.6. Besondere Vor	sichtsmaßnahmen fi	ür den Verwender	
Sondervorschriften: 274 601 640C	Sondervorschriften: 274 601 640C	Sondervorschriften: 274	Sondervorschriften:
Begrenzte Menge (LQ):	Begrenzte Menge (LQ):	Begrenzte Menge (LQ):	Begrenzte Menge (LQ): Y341
Freigestellte Mengen (EQ): E2	Freigestellte Mengen (EQ): E2	Freigestellte Mengen (EQ): E2	Freigestellte Mengen (EQ): E2
Gefahr-Nr. (Kemlerzahl): 33	Klassifizierungscode: F1	EmS-Nr.: F-E, S-E	
Klassifizierungscode: F1			
Tunnelbeschränkungs- code: (D/E)			

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

15.1.1. EU-Vorschriften

Verwendungsbeschränkungen:

Verwendungsbeschränkung gemäß REACH Anhang XVII Nr.: 3(b)

Sonstige EU-Vorschriften:

Richtlinie 2012/18/EU zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen [Seveso-III-Richtlinie], Gefahrenkategorien:

• P5c Entzündbare Flüssigkeiten der Kategorien 2 oder 3, nicht erfasst unter P5a und P5b

Richtlinie 2004/42/EG über Emissionsbegrenzungen von VOC aus Farben und Lacken:

Gehalt an flüchtigen organischen Verbindungen (VOC) in Gewichtsprozent: 98 Gew-%

15.1.2. Nationale Vorschriften

[DE] Nationale Vorschriften

Störfallverordnung (12. BlmschV)

für im Produkt enthaltene Stoffe:

Gefahrenkategorien:

• P5c Entzündbare Flüssigkeiten der Kategorien 2 oder 3, nicht erfasst unter P5a und P5b

Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft (TA-Luft)

Ziffer 1:

Grenzwerte für organische Stoffe nach 5.2.5 beachten.

Wassergefährdungsklasse

WGK:

2 - deutlich wassergefährdend

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 17.05.2022

Druckdatum: 12.07.2022

Version: 1 Seite 12/12



Tamiya CA-Aktivator 10ml

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Für diesen Stoff ist keine Stoffsicherheitsbeurteilung erforderlich.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

16.1. Änderungshinweise

Keine Daten verfügbar

16.2. Abkürzungen und Akronyme

Gew % - Gewichtsanteil % , Vol % - Prozent % [Volumen]

16.3. Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

Gestis, Echa

Stoffname	Тур	Bezugsquelle(n)
Ethanol CAS-Nr.: 64-17-5 EG-Nr.: 200-578-6	LD_{50} oral; LC_{50} Akute inhalative Toxizität (Dampf); LC_{50} ; EC_{50} ; NOEC	Quelle: Europäische Chemikalienagentur, http://echa.europa.eu/
n-Propanol CAS-Nr.: 71-23-8 EG-Nr.: 200-746-9	LD_{50} oral; LD_{50} dermal; LC_{50} Akute inhalative Toxizität (Dampf); LC_{50} Akute inhalative Toxizität (Staub/Nebel); LC_{50} ; EC_{50} ; NOEC	Quelle: Europäische Chemikalienagentur, http://echa.europa.eu/
N,N-Dimethyl-p-toluidin CAS-Nr.: 99-97-8 EG-Nr.: 202-805-4	LD_{50} oral; LD_{50} dermal; LC_{50} ; EC_{50}	Quelle: Europäische Chemikalienagentur, http://echa.europa.eu/
2-Propanol CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7	LC ₅₀ ; EC ₅₀	Quelle: Europäische Chemikalienagentur, http://echa.europa.eu/

16.4. Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenklassen und Gefahren- kategorien	Gefahrenhinweise	Einstufungsverfahren
entzündbare Flüssigkeiten (Flam. Liq. 2)	H225: Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.	Auf der Basis von Prüfdaten.
Schwere Augenschädigung/-reizung (Eye Dam. 1)	H318: Verursacht schwere Augenschäden.	Berechnungsmethode.

16.5. Wortlaut der R-. H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

Gefahrenhinweise	
H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H301	Giftig bei Verschlucken.
H311	Giftig bei Hautkontakt.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H331	Giftig bei Einatmen.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H373	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

16.6. Schulungshinweise

Keine Daten verfügbar

16.7. Zusätzliche Hinweise

Keine Daten verfügbar